

3./4.11.18
Kegeln
Peter Kiel

Thüringenliga Männer 120

Tiefenort – Kaltensundheim 5:3 (3372: 3281)
Kaltensundheim: Cleemen, Wuchert, Schmuck 1:0 (548, 576, 542)
Nävie, Nolda , Schmuck 0:1 (581,515,519)

Landesliga Männer 120

Großbrennbach – Wasungen 6:2 (3207 : 3067)
Wasungen : Löffler, Hunneshagen 1:0 (534,544)
R. Muhl, S. Muhl, Genßler, Klee 0:1 (493,508,476,512)

Landesliga Frauen 120

Unterweißbach – Wasungen 6:2 (3040 : 2993)
Kein Spielbericht

Landesliga Senioren

Nordhausen – Meiningen 1713 : 1583
Meiningen : Rommel 402, Kretzer 393, Schabehorn 365, Reske 423;

Sömmerda – Exdorf 1581 : 1670
Exdorf : Paul 390, Hofmann 436, Blau 412, Walter 432;

Landesklasse Frauen

Erfurt – Meiningen 3:3 (1889: 1938)
Meiningen : Braun 1:0 (465)
Korn , Kiel , Schenk 0:1 (517,462,494)

Erste Landesklasse Männer 120

Rieth – Kaltensundheim II 3:5 (3146:3217)
Kaltensundheim : Flößner, An. Lückert, Mario Döll, 1:0 (505,546, 559)
A. Nolda, Kaul, Th. Nävie 0:1 (523,507, 577)

Wernshausen – Eisenach 4:4 (3115 : 3163)
Wernshausen: Schmalz, Wagner, Stern, Sittig 1:0 (544, 507, 568,534)
Fuchs, Schwital/Bauer 0:1 (477, 485)

Zweite Landesklasse Männer 120

Thamsbrück II – Breitung 0:6 (2030 : 2145)
Breitungen: Schmidt, M., Klinger, Costa, Schmidt, T. 1:0 (541, 507, 554, 543)

Ohrdruf – Steinbach Hallenberg 2:4 (2139 : 2183)
Steinbach Hallenberg : Herzog, Barut 1:0 (557,571)
Rügheimer, König 0:1 (537,518)

Exdorf – Ichtershausen 5:1 (1960 : 1869)
Exdorf : Schulz, Hermes, Walter 1:0 (487,503,500)
Lehmann 0:1 (470)

Römhild II – Meiningen 3:3 (2215 : 2201)
Römhild : Schulz 1:0 (558)
Werner, Fritz, Lehmann/Jung 0:1 (568,563, 526)
Meiningen : Wegner, Rudolph, Braun 1:0 (591, 573, 562)
Kallenbach 0:1 (475)

Landesklasse Männer 100/200

Schlechtsart – Schwickershausen 2638 : 2550
Schwickershausen : Fritz 396, Steinbach 445, S. Eppler 427, Richter 432,
Erlbeck 405, M. Eppler 445;

Kreisliga Männer 120

Wasungen II- Bettenhausen III 6:0 (1975 : 1825)
Wasungen : Gottschalk, König, Oppermann, Kniesa 1:0 (485, 507, 474, 509)
Bettenhausen : Koch, Hinkelmann Ortloff/Fleck, Feinen 0:1 (460,452,426,487)

Stepfershausen – Schmalkalden 5:1 (1963 : 1878)
Stepfershausen: Motz, Eckardt, Ziegner 1:0 (535, 495, 494)
Bittorf 0:1 (439)
Schmalkalden : B. Critzmann 1:0 478)
Sill, Christ, Seifert 0:1 (502,440, 458)

Bettenhausen II – Schwickershausen II 5:1 (1990: 1916)
Bettenhausen : Schneider, Sawade , Petter 1:0 (479, 521, 508)
Büttner 0:1 (482)
Schwickershausen : Fischer 1:0 (529)
U. Richter, Wagenschwanz, J. Richter 0:1 (465, 431, 491)

Wernshausen II – Bettenhausen III 2:4 (1862 : 1880)
Wernshausen : Herbst, Bauer 1:0 (485,493)
Schwital, Berndt/Köhler 0:1 (446,438)
Bettenhausen : Hinkelmann, Koch 1:0 (467,502)
Fleck, Feinen 0:1 (483,428)

Unterweid I – Unterweid II 6:0 (2036:1885)
Unterweid I : Greifzu, Engel, Herbarth, Günther 1:0 (515,515,479,527)
Unterweid II : Tischer, Röhl, Nävie, Uehling 0:1 (480,490,463,452)

Kreisliga Senioren 100

Kaltensundheim – Wasungen 1698 : 1659
Kaltensundheim: Nolda 436, Dreßler 389, Arnrich 419, Wuchert 454;
Wasungen : Scheibner 417, Fuchs 403, Döhner 456, Burkhardt 383;

Wasungen – 1970 MGN II 1602 : 1463
Wasungen : Stein 430, Fuchs 419, Döhner 349, Burkhardt 404;
Meiningen : Gans 368, Heurich 406, Baumgart 401, Kleinert 288;

Römhild – Breitung
Römhild : Hardt 398, Thomas 362, Bartsch 363, Höfer 438;
Breitung : Luck 377, F.Döhrer 390, B. Bachmann 438, A. Bachmann 432; 1561 : 1637

Einheit MGN I – Exdorf
Einheit MGN : Lange 401, Kruhme 404, E.Köhler 448, M. Köhler 441;
Exdorf : Schmidt 373, Stellmacher 408, Fritz 398, Bohlig 414; 1694 : 1593

Benshausen – Einheit MGN II
Benshausen : Bock 424, Zimmermann 373, Roth 400, Schaller 444;
Einheit MGN : Frenzel 354, Heintz 357, Kachant 281, Himmel 379; 1641: 1371

Kreisliga Frauen 100

1970 MGN II – Schwickershausen
Meiningen : Mehm-Löser, Neugebauer 367, Wanitschek 417, J. Korn 394;
Schwickershausen : Ch. Schöppach 332, Richter 353, S. Schöppach 377, Messerschmidt 358; 1545 : 1420

Schwickershausen – Bettenhausen
Schwickershausen : Scarbath 305, Messerschmidt 276, U. Richter 317, S. Schöppach 328;
Bettenhausen : Bäuerle 314, Leis 345, Kirchner 356, Schadt 327; 1226 : 1342

Thüringenliga Männer 120

Es ging gut los im September in der höchsten Spielklasse der Thüringer Kegler. Kaltensundheim war erst Zweiter, dann vierter und nun ist der achte Platz in der Tabelle vermerkt. Mit drei Siegen und vier Niederlagen wird es nun Zeit wieder zu punkten. Dabei geht der Verfasser vom Potential des Vereines aus. Zeigen doch die Ersatzspieler aus den anderen Startklassen der Rhöner inkl. der Jugend und Senioren, dass sie der Ersten immer wirkungsvoll helfen können. Im aktuellen Spiel in Tiefenort drei Siege von Constantin Cleemen, und den Ersatzleuten Lorenz Wuchert und Julian Schmuck. Drei Starter brachten nur 2 von 12 Bahnerfolgen. Das ist nicht das Niveau der Rhöner.

Landesliga Männer 120

Großbrennbach war für die Wasunger keine erfolgreiche Aktion. Damit kam es auch nicht zu einer Verbesserung des Tabellenplatzes (9). Matthias Löffler und Daniel Hunneshagen brachten die zwei erreichten Mannschaftspunkte. Daniel dabei Mannschaftsbester mit 3 Bahnsiegen und 544 Holz. Die anderen vier Starter erreichten jeweils maximal einen Bahnerfolg obwohl noch zwei Mal die 500 gefallen ist. Der Spitzenwert der Gastgeber lag bei 571.

Landesliga Senioren

Beide Spiele in der Landesliga der Senioren haben keine Veränderungen gebracht. Positiv der Sieg der Exdorfer in Sömmerda. Das konnte so nicht erwartet werden. Dadurch sichern sich die Grabfelder auch Platz zwei in der Tabelle. Einzig der schon hier angesprochene Sömmerdaer Werner Petzka konnte gewohntes bringen. Dafür trumpfte der Gast mit den zwei Tagesbestwerten von Jürgen Hofmann 436 und Axel Walter, vier Holz weniger, auf. Der Sieg mit 89 Kegeln Vorsprung ist völlig in Ordnung. Meiningen 1970 musste nach Nordhausen und verlor mit 130 Holz. André Reske wurde Mannschaftsbester mit 423. Für die Siebziger bleibt der letzte Platz in der Tabelle.

Landesklasse Frauen

Ein weiteres Unentschieden für den Kegelkreis lieferten am Wochenende die Meininger Frauen der Landesklasse in Erfurt. Zwar gelang nur der Startspielerin Kerstin Braun ein Punkterfolg aber die Werte der anderen Spielerinnen, die zu wenig Bahnen gewonnen haben, reichten in der Summe um den Erfurterinnen die zwei Kegelpunkte zum 3:3 Unentschieden abzunehmen. Dafür bekam jeder einen Punkt in der Tabelle. Nicht dabei die Familie Probst, Gabi und Jule, was wahrscheinlich nicht ohne Auswirkungen blieb. Nicola Korn brachte, für den Punkt sicher nicht unwichtig, den Gesamtwert von 517 Kegeln als Mannschaftsbestwert.

Erste Landesklasse Männer 120

Wernshausen hat einen Punkt zu Hause gegen Eisenach gewonnen. Nach Bahnsiegen von Georg Schmalz, René Wagner, Marko Stern und Kevin Sittig sollte eigentlich der Erfolg sicher sein, aber das 4:2 reichte nicht weil die Wartburgstädter mit 3163: 3115 die größere Menge an Kegeln getroffen haben. So kam es zum 4:4 Unentschieden. Zwei Werte unter 500 sind sicher auch keine Gewähr für einen Sieg. Nun ist Platz 7 mit 5:5 Punkten aktuell. Die Zweite von Kaltensundheim hat ihre Aufgabe gelöst. Bei Eintracht Rieth II gelang ein Sieg mit drei Mannschaftspunkten durch Hans Flößner, Andreas Lückert und den EX Unterweider Mario Döll. Nach dem 3:3 konnten dann mit 3217:3146 auch die zwei Zusatzpunkte mit in die Rhön genommen werden.

Zweite Landesklasse Männer 120

In der zweiten Landesklasse der Männer hat der Kegelkreis mit dem SV 1970 Meiningen und Breitungen zwei Spitzenreiter in zwei verschiedenen Staffeln. Die Breitunger haben ihren Wettkampf gegen und in Thamsbrück vorgezogen. Dabei kam ein Sieg mit klarem 6:0 heraus. Michael Schmidt, Silvio Klinger, Thorsten Schmidt und Antonio Costa überzeugten mit 500er Ergebnissen wobei Antonio Tagesbester Spieler wurde.

In Römhild ein brisantes Spiel gegen den SV 1970 I das mit dem zweiten Unentschieden (3:3) des Tage, einen versöhnlichen Abschluss fand. Die Siebziger trafen bei vier Startern auf 3 Exmeininger. Ungesehen ein Nervenspiel. Chef im Ring war aber trotzdem der Meininger Klaus Peter Wegner, der den starken Werner im Griff hatte. Drei Bahnsiege und 591 !!! Kegel waren sein Beitrag. Auch Hans Rudolph und Uwe Braun erreichten mit 5 von 8 Bahnsiegen und großen Zahlen Mannschaftspunkte. Trotzdem reichte es nicht für einen Sieg weil den Gästen am Ende 15 Kegel zum Sieg fehlten. Hier fehlte der Stammspieler Sinan Averl.

Platz zwei hinter Meiningen belegen die Exdorfer mit 3 Pluspunkten weniger. Sie gewannen das Heimspiel gegen Ichtershausen mit 5:1. Die drei Sieger waren Sebastian Schulz, Stefan Hermes und Daniel Walter. Stefan und Daniel mit Werten über 500.

Steinbach Hallenberg auch mit Auswärtssieg in Ohrdruf. Nach zwei Mannschaftspunkten von André Herzog und Dennis Barut hatten die Haseltaler noch ein Plus von 2183: 2139. Wichtige Punkte für den nun erreichten Platz sieben in der Tabelle. Eine Verbesserung zum letzten Spieltag.

Landesklasse Männer 100/200

Die starken Schwickershäuser, trotz Niederlage in Schlechtsart, liegen sie immer noch auf Platz drei, konnten aktuell nicht weiter auf der Erfolgswelle schwimmen. Mario Steinbach und Marcel Eppler lagen mit ihrer Zahl von jeweils 445 über dem Durchschnitt der Sieger. Deren Spitzenwertlag bei 470. Es fehlten den Grabfeldern am Ende 88 Kegel. Zwei Werte um die 400 waren dann doch zu wenig im Vergleich zum Gastgeber.

Kreisliga Männer 120

In der Kreisliga der Männer führt nach 5 Spieltagen Schwickershausen II vor Bettenhausen II. Nun kam es zum Treffen beider in Bettenhausen. Der Sieger hieß Bettenhausen die nun als erster 8 Tabellenpunkte haben. Rouven Schneider, Andreas Sawade und Justin Petter waren die Sieger. Bei den Auris konnte nur Florian Fischer einen Mannschaftspunkt erreichen. Stepfershausen bisher an Platz drei wird nun Zweiter, weil sie sich auch 8 Tabellenpunkte durch den Sieg zu Hause gegen Schmalkalden gesichert haben. Auch hier 3 Sieger mit Sebastian Motz, Siegfried Eckardt und Ralf Ziegner. Der sonst sehr stabile ML Florian Bittorf machte dieses Mal den Weg frei für den einzigen Schmalkalder Sieg durch Benjamin Critzmann. Das Stepfershäuser „Geläuf“ war dann doch zu schwer für die erfahrenen Gäste. Wasungen II kann sich verbessern, weil die Bettenhäuser Dritte unerwartet klar, den Grün Weißen nicht Paroli bieten konnte. So kamen Siege von Mario Gottschalk, Enrico König, Kevin Oppermann und Frank Kniesa. So klar war der Sieg der Tabellennachbarn von den nicht unerfahrenen Bettenhäusern doch nicht erwartet worden. Siegewannen aber nur 5 der 16 Bahnen und beim 2:2 von Gerd Feinen 22 Kegel zum Ehrentreffer.

Zwei Sonntagsspiele bildeten den Abschluss der Spieltages in der KL Männer 120. Großer Sonntagsbrunch sicher in Unterweid wo die Erste die Zweite zum Vereinsderby empfangen hat. Ein klarer Erfolg der Ersten Vertretung im Männerkegeln der Unterweider. Roman Greifzu, Steffen Engel, Robert Herbarth und Chris Günther waren die Sieger des Tages. Sie haben 12 der 16 Bahnen gewonnen und lagen auch drei Mal über 500. Bei UW II jeweils ein Bahnsieg in jedem Durchgang. Bester von der Holzzahl dabei Tizian Röhl mit 490.

Wernshausen gegen Bettenhausen III endet zunächst 2:2 Nachdem Max Herbst und Michael Bauer für Wernshausen und Werner Hinkelmann und Mario Koch für Bettenhausen siegreich waren. Die Winzigkeit von 18 Kegeln insgesamt entschied dann den Sieg für die Gäste aus der Rhön.

Kreisliga Senioren 100

Ein Spiel stand noch aus in der KL der Senioren. Das war das Entscheidende um den aktuellen Tabellenführer zu benennen. Die Begegnung Kaltensundheim gegen Wasungen wurde nach geholt und sieht nun die Rhöner an der Spitze der Tabelle. Ein hochklassiger Wettkampf mit dem knapp verpassten 1700er für Kasu. Aber Wasungen hatte auch nur 39 Kegel weniger. Die beiden Besten waren Lorenz Wuchert 454 vom Gastgeber und Kurt Döhrer mit 456 von den Grün Weißen.

Wasungen hatte dann am Spieltag ein leichtes gegen die Meininger Zweite von 1970 den weiteren Erfolg zu sichern. Obwohl auch ein Ergebnis unter 350 lag sicherten sie mit den anderen Spielern die 1600. Bester wird Uwe Stein mit 430. Die Siebziger hatten mit Wolfgang Heurich und Burkhard Baumgart zwei 400er. Das wars aber dann an nennenswertem. Da Kasu nicht gespielt hat ist Wasungen nun erst einmal Tabellenführer. Einheit Meiningen I musste nun erst einmal die Spitze abgeben hatte aber keine Probleme zu Hause gegen Exdorf II zu punkten. Zweimal Köhler, Erich und Matthias, schraubten den Bestwert des Tages auf über 440 Holz und sicherten den Sieg mit über 100 Holz Vorsprung. Der Exdorfer Oldi diese Woche in Meiningen wieder mit Spitzenwert hinter seinem Mitspieler Mike Bohlig (414).

Auch keine Probleme für die Benschhäuser beim Heimsieg gegen die Ersatzgeschwächte Einheit II aus Meiningen. Udo Schaller mit der gewohnten Heimstärke brachte mit der 444 eine beklatschte Schnapszahl. Meiningen ohne Familie Marr mit zwei Ersatzspielern. Bester wurde bei ihnen Wolfgang Himmel.

Die bisher mit einem Sieg in der Tabelle registrierten Römhilder mit Martin Höfer, der weiter in Spitzenform zu Hause auftritt, empfangen Breitungen. Es blieb am siebten Spieltag beim Versuch den ersten Sieg einzufahren. Martin, unterstützt von Walter Hardt, konnte das Blatt

aber allein nicht wenden. Breitionen mit zwei Spitzenwerten von Bernd und Annette Bachmann über 430 hatten da bessere Hilfe für den Sieg mit 76 Kegeln Vorsprung.

Kreisliga Frauen 100

In der Kreisliga der Frauen war Schwickershausen ganz fleißig, weil zwei Mal im Einsatz. Am Samstag zu Hause gegen Bettenhausen und am Sonntag in Meiningen. Sie haben zwar beide Spiele verloren aber besonders auswärts ist bei dem noch jung an Kegelpraxis aber stabilen Team eine deutliche Steigerung zu merken. Zu Hause mit 1226 deutlich gegen Bettenhausen unterlegen waren es in Meiningen schon 1420, das ist eine Steigerung um fast 200 Kegel. Aufgefallen ist in der Theaterstadt die erfahrenere Sabine Schöppach mit 377 aber besonders auch die erst 14 jährige Samira Messerschmidt mit tollen 358. Zu Hause waren das noch 276.

Bettenhausen gewinnt mit 116 Holz im Plus wobei die schwierige Bahn der „Auris“ auch nur Bestwerte um die 350 zugelassen hat. In Meiningen war dann ein 400er durch Kornelia Wanitschek und eine sehr gute 394 durch Jaqueline Korn spielentscheidend.

Uwe Stein EX Meiningen und Neu Wasunger mit dem Tagesbestwert im Spiel Grün Weiß gegen 1970 II. Trotz seines Vereinswechsels ist er nach wie vor in Meiningen sehr gut angesehen, auch wegen seiner „Helfende Hand“ wenn er bei Veranstaltungen in alter Wirkungsstätte gebraucht wird. Für viele Mannschaften im Kegelsportzentrum ist es schon Gewohnheit, dass Uwe die technische Betreuung der Spiele, besonders der Senioren und Frauen aber auch des KSV Einheit Meiningen, übernimmt. Das ist gelebtes Ehrenamt.



Das Frauenteam bei Auri Schwickershausen ist auf einem sehr guten Weg, ein leistungsstarkes Team zu werden. Neueste „Errungenschaft“ ist dabei der Einsatz der erst 14 jährigen Samira Messerschmidt, die in Meiningen mehr als eine Anfängerin zeigte.

